

envia TEL treibt Glasfaserausbau für Unternehmen in Lugau/Erzgebirge voran

Der enviaM-Telekommunikationsdienstleister verlegt seit Ende Juni entlang der Bundesstraße 180 von Lugau/Erzgebirge bis nach Niederwürschnitz über 4,5 Kilometer leistungsstarke Glasfaserinfrastruktur. Den ansässigen Unternehmen und Gewerbetreibenden steht Highspeed-Internet zur Verfügung, das je nach Bedarf Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 10 Gigabit pro Sekunde ermöglicht.

Konkret umfasst die Baumaßnahme folgende Abschnitte: Hohensteiner Straße, Chemnitzer Straße, Albert-Schweitzer-Straße, Bahnstraße, Güterstraße sowie Stollberger Straße bis zum Umspannwerk Niederwürschnitz.

Thomas Weikert, Bürgermeister der Stadt Lugau/Erzgebirge: „Als Anteilseigner an der enviaM, Mutterunternehmen der envia TEL, sind wir sehr dankbar für diese zukunftsweisende Investition in unserer Stadt. Das Engagement der envia TEL zeigt einmal mehr die enge Verbundenheit des Unternehmens in unsere Region und hin zu seinen kommunalen Wurzeln. Die Baumaßnahmen im Stadtgebiet sind aktuell nicht zu übersehen, da zeitgleich nun auch die Deutsche Telekom in ihr Netz investiert. So wird Lugau/Erzgebirge Schritt für Schritt fit gemacht für die schöne neue digitale Welt.“

Voraussichtlich Ende September wird die Baumaßnahme fertiggestellt sein. Das Unternehmen richtet auf Wunsch die entsprechenden Glasfaserdirektanschlüsse kostenpflichtig ein und bietet auch die passenden Internet-, Telefon- und Vernetzungsdienste.

„Mit dem Glasfasernetz setzt Lugau/Erzgebirge auf die zukunftssichere Lösung. Denn nur die Glasfasertechnologie gewährleistet höchste Leistung, um die stetig wachsende Nachfrage nach Bandbreite heute und in Zukunft zuverlässig decken zu können“, erklärt Stephan Drescher, envia TEL-Geschäftsführer. „Wir danken der Stadt für Ihre Unterstützung und die Zusammenarbeit. Gemeinsam stärken wir so die Zukunftsfähigkeit der Region.“

envia TEL baut ihr rund 6.000 Kilometer langes, eigenes Glasfasernetz in Mitteldeutschland kontinuierlich aus. Damit erreichen wir mehr als 40.000 Firmen, die unter anderem in über 350 Gewerbegebieten in Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen ansässig sind.

Pressemitteilung

Markkleeberg, 24.07.2020



Weiterführende Informationen zum Breitbandausbau der envia TEL finden Sie unter:

www.gigabitnetz.enviatel.de

Pressekontakt

Anna Schmidt

Referentin Unternehmenskommunikation

envia TEL GmbH

T 0341 120-7041

E presse@enviatel.de

I www.enviaTEL.de

Hintergrund

Die envia TEL GmbH (envia TEL) mit Sitz in Markkleeberg ist der führende regionale Telekommunikationsdienstleister und Netzbetreiber für Industrie, Gewerbe und Carrier in Mitteldeutschland. Mit einem eigenen Hochgeschwindigkeitsnetz von zirka 6.000 Kilometern Glasfaserkabel sorgt envia TEL für eine breitbandige und sichere Anbindung an die weltweiten Netze. Das Unternehmen bietet Produkte und Dienstleistungen im gesamten Spektrum der Telekommunikation, individuelle Telekommunikationslösungen und Carrier Services. Rund 6.000 Kunden sind von den Angeboten und Lösungen überzeugt. envia TEL ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM) und beschäftigt 177 Mitarbeiter in Chemnitz, Cottbus, Halle, Markkleeberg und Taucha.



Ein Unternehmen der

